

VfL-REPORT

Juli 2017



Vereinszeitung des VfL Ulm/Neu-Ulm e.V.



Viel Bewegung am Bambinitag bei bestem Fußballwetter



Weiter geht's auf SWU.de



SWU

Auf „Surfboy_27“
ist nicht immer
Verlass. Auf SWU
Nahverkehr
dagegen schon.

Verlass dich drauf.



HAUPTVEREIN	5	KEGELN	39-41
Bericht aus dem Vorstand		Saison 2016/17	
Neuwahlen		TENNIS	43-46
Joachim Lehner		Saisonstart 2017	
Geburtstage & Jubiläen		Sommersaison 2016	
FUSSBALL Jugend	16-19	TURNEN FREIZEITSPORT	47-53
Bambinitag		GESUNDHEITSSPORT	
B- und A- Jugend		Übungsleiter gesucht	
JUDO	20-24	HipHop Minnies	
Frauen gewinnen Bronze		Inliner	
Württembergliga Männer 17		Montagsgruppen Turnkinder & Skater	
KARATE	25-38	VOLLEYBALL	55-61
Erfolgreicher Auftakt für Eduard		Jahreshauptversammlung 2017	
Gürtelprüfung		Beach- und Wanderwochenende	
Kinderfördertraining		ALLGEMEINES	62-63
Kyusho Seminar		Mitgliedsbeiträge	
11. Budotag		Aufnahmeantrag	

Impressum

Vereinsnachrichten des VfL Ulm/Neu-Ulm e.V.

Geschäftsstelle: Georg-Elser-Weg 1+2 89075 Ulm/Donau
 Telefon 0731/26035 Telefax 0731/26035
 E-mail: info@vfulm.de
 Homepage: www.vfulm.de

Geschäftszeiten: Dienstag 09:00–17:00 Uhr
 Mittwoch 09:00–16:30 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Ulm IBAN DE17 6305 0000 0000 1441 93 BIC SOLADES1ULM

Redaktion: VfL Ulm, Reinhard Ruegenberg

Layout: Fa. ELKO, Elke Kopp, Ostpreußenweg 53, 89075 Ulm, Tel. 0171/7010239

Druck: artimade design/druck/digital, Eichbergplatz 6, 89075 Ulm, Tel. 0731/97749587

Fotos: Privat

Verantwortlich für Anzeigen: R. Ruegenberg.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Nächster Redaktionsschluß für die Vereinsnachrichten ist der 03.12.2017

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei all jenen, die durch Ihre Anzeigen und Beiträge zum Gelingen dieser Zeitschrift beitragen. Unsere Leser bitten wir, unsere Werbepartner bei ihrem Einkauf zu berücksichtigen



Ristorante • Pizzeria

Da Rino



Wir empfehlen unsere Nebenzimmer
mit Platz für 20 bis 60 Personen
für Ihre private Familienfeier,
Hochzeit, Betriebs- und
Weihnachtsfeier.

Ausreichend Parkplätze
– auch für Busse –
sind vorhanden.

**Unser Team freut sich
auf Ihren Besuch!**

Ristorante • Pizzeria
Da Rino

Georg-Elser-Weg 1 • 89075 Ulm
Telefon 0731 5504166 • www.da-rino.de

Öffnungszeiten:

Montag 11.00 – 14.30 Uhr

Dienstag – Samstag 11.00 – 14.30 und 17.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 11.00 – 21.00 Uhr

**Am Wochenende und an Feiertagen bitten wir
um Tischreservierung.**

Liebe Mitglieder und Freunde des VfL,

am 31.3.2017 haben die Mitglieder des VfL Ulm in Ihrer jährlichen Hauptversammlung einen teilweise neuen Vorstand gewählt.

Roland Spiegel hat nach jahrelanger Vorstandsarbeit seine ehrenamtliche Arbeit im Verein beendet, und ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei Roland herzlich für sein Engagement im VfL bedanken.

Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Reinhard Bappert, der gleichzeitig auch noch die Verwaltung übernimmt, gewählt.

Jonny Lehner, als technischer Leiter und Axel Schmid als Vorstand für die strukturelle Vereinsentwicklung sind aus dem alten Vorstand verblieben.

Norbert Hensel wurde zum 2. Vorstand Finanzen gewählt.

Ich möchte unseren Mitgliedern an dieser Stelle für das Vertrauen danken, das sie uns mit unserer Wahl entgegenbringen und ich hoffe, dass wir als Vorstand dieses Vertrauen auch rechtfertigen werden.

Ende Januar ereilte uns überraschend die Kündigung unserer Geschäftsstellenmitarbeiterin Marina Vogel, die vom Schwäbischen Turnerbund ein lukratives Jobangebot in Stuttgart erhielt. Frau Vogel hat 1 ½ Jahre auf unserer Geschäftsstelle gearbeitet und schweren Herzens mussten wir ihre Entscheidung akzeptieren, dass sie zum STB wechseln möchte. Mit ihr haben wir eine engagierte junge Mitarbeiterin verloren, die doch frischen Wind während ihrer Tätigkeit in den VfL hereingebracht hat. Für den damals noch alten Vorstand hieß das, diese Stelle wieder neu auszuschreiben, die Bewerbungen zu sondieren und geeignete Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch einzuladen.

Aus ca. 40 Bewerbungen hat sich dann Frau Beate Ehrmann als neue Mitarbeiterin herauskristallisiert und nach einer relativ kurzen Vakanz hat Frau Ehrmann im April 2017 ihre Arbeit auf unserer Geschäftsstelle aufgenommen.

Frau Ehrmann, herzlich willkommen im VfL.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrer Arbeit und hoffe natürlich auf ein längerfristiges und gutes Arbeitsverhältnis mit Ihnen.

Derzeit warten wir auf die Bewilligung unseres Antrages zur Sanierung des Bodens im Gymnastikstudio, der in den Sommerferien von statten gehen soll. Der bisherige ist doch stark in die Jahre gekommen und bedarf dringend einer Erneuerung.

Nach doch schweren Zeiten hat sich mittlerweile auch die Fußballabteilung Aktiv wieder strukturiert.

Jan Kunze wurde von der Abteilungsversammlung zum neuen Abteilungsleiter gewählt. Ihm zur Seite stehen Peter Grün als Stellvertreter und Karl-Heinz Gerull als Kassierer.

Die bisher eigenständige Fußballjugendabteilung wird aufgelöst und mit der Fußball Aktiv Abteilung zusammengeführt. Kommissarisch übernimmt zunächst Jan Kunze auch die Jugendleitung und Halim Hasani wird die Jugendkasse verwalten.

In den vergangenen Jahren hatte Michael Muhsal dieses Amt inne und mein Dank gilt ihm an dieser Stelle für seine zuverlässige ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohl unserer Fußballjugend.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen angenehme Sommertage , in 4 Wochen beginnen die Sommerferien und allen, die zu einer Urlaubsreise aufbrechen wünsche ich einen schönen Urlaub und kommen Sie gesund wieder nach Ulm.

Mit freundlichen Grüßen
Reinhard Bappert
1. Vorsitzender

Die Neuwahl des Vorstandes

Ein Bericht von Reinhard Ruegenberg

Neuwahlen des Vereinsvorstandes standen am 31.03.2017 an und das Nebenzimmer unserer Gaststätte füllte sich mit interessierten Mitgliedern. Für eine Bereicherung sorgte das Erscheinen der Fußballer, die - offensichtlich nach dem Training - im Sporttrikot hereinkamen und Farbe in die Versammlung brachten.

Der scheidende Vorsitzende Roland Spiegel berichtete über die Ereignisse des zurückliegenden Jahres.

Die Themenvielfalt, mit denen sich der Vorstand eines Sportvereins befassen muss, ist schon beachtlich. Man ahnt als Zuhörer den Arbeits- und Zeitaufwand, den das Amt mit sich bringt.

Werner Schmid leitete die Entlassung des alten Vorstandes.

In offener Abstimmung wurde der gesamte Vorstand ohne Gegenstimme oder Enthaltung entlastet.



Hier ist nun das erste Gruppenfoto des neuen Vorstandes:

Von links nach rechts: Joachim Lehner, Norbert Hensel, Axel Schmid, Reinhard Bappert

HAUPTVEREIN

Gleich im Anschluss betätigte sich Werner Schmid als Wahlleiter.

In ebenso offener Wahl und wieder ohne Gegenstimmen wurde auch der neue Vorstand gewählt.

Reinhard Bapperts erste Rede als neuer Vorstand befasste sich gleich mit dem Dank an Roland Spiegel für dessen geleistete Arbeit. In all den Jahren herrschte im Vorstand in vielen entscheidenden Themen die stille Grundübereinstimmung, die es

für eine erfolgreiche Arbeit einfach braucht.

Die Aufgaben der kommenden Zeit sind sicherlich ebenso vielfältig wie in der Vergangenheit und bestimmt herrscht an Problemen kein Mangel. Dem Vorstand sei in allen Entscheidungsfindungen stets ein glückliches Händchen gewünscht.



FRISEUR BERG

INH. SILKE BERG

Poppenreuteweg 33
89075 Ulm
Telefon 0731/26 59 72

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

In dieser Reihe stellen wir gelegentlich Personen vor, die seit sehr vielen Jahren VfL Mitglied sind und in dieser Zeit überwiegend ehrenamtlich im Vorstand und/oder in den Abteilungen tätig waren und bis heute in verantwortlicher Position im VfL sind.

Joachim Lehner,
Technischer Leiter im Vorstand und
selbständiger Hausmeister im VfL

Die obige Beschreibung dieser Reihe trifft ganz sicher auf Joachim Lehner zu, den die meisten Mitglieder wahrscheinlich nur als Jonny kennen.

Jonny ist heute als Technischer Leiter im Vorstand unverzichtbar und genau so unverzichtbar ist er in seiner beruflichen Eigenschaft als Hausmeister für die gesamten VfL Einrichtungen, wozu die Hallen mit der gesamten Technik, die Freiplätze (Ausnahme Tennis) und die baulichen Einrichtungen wie z.B. die Gaststätte gehören.

Jonny ist ein Fußballer durch und durch. In Kempten im Allgäu aufgewachsen, war er zwar auch dem Skisport, vor allem im Skilanglauf, verbunden aber der Fußball zog ihn magisch an. Im Alter von 15 Jahren kam er aus dem Allgäu nach Ulm und war bereits Kicker in der Schwabenauswahl. Er sollte als Torwart in einem Großverein in Ulm zu den Erfolgen der Jugendspieler beitragen.



Glücklicherweise traf er in Ulm Freunde, mit denen er lieber im VfL Ulm kicken wollte und er hat das bis heute nicht bereut. Seine Trainer waren u.a. Dieter Seeßle, Bruno Vorwalter und „Hotte“ Gauß. Aufstieg der B-Jugend und der A-Jugend in die Verbandsstaffel waren nicht zuletzt den überragenden Leistungen des Torwarts Joachim Lehner zu verdanken.



So lag es auch nahe, dass er sich als Trainer einbringen wollte und machte bereits im Alter von 18 oder 19 Jahren den Trainerschein, um dann F und E Jugendliche sowie die damalige Damenfußballmannschaft, die zu anderen Zeiten sogar in der Bundesliga spielte, zu trainieren. Natürlich spielte er auch in der aktiven Mannschaft mit Sebastiano (Nello) Testa Fußball bzw. hütete er das Tor.

Ein Unfall mit dem Moped und diverse Sportverletzungen beendeten dann die aktive Zeit als Spieler, abgesehen von Einsätzen bei der AH des VfL Ulm. Auch seine Frau und seine Tochter sind dem Sport verbunden und besuchen Kurse der VfL Turnabteilung. Die Tochter widmet sich auch dem Rope Skipping und dem Laufsport.

Wie könnte es anders sein als dass auch sein Sohn Tim seine sportlichen Herausforderungen im Fußballtor sah und sieht. Natürlich war er Torwart im VfL Ulm, aber dann auch beim SSV Ulm und in der Verbandsliga in Laupheim.

Als gelernter Schreinermeister gründete Jonny eine Firma, die sich speziell auf den Treppenbau konzentrierte. Der größte Teil seiner Kunden war jedoch in München ansässig, was einerseits für die Qualität seiner Arbeit spricht aber auch viel Stress mit sich brachte.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit war Jonny schon immer ehrenamtlich bemüht, die Einrichtungen des VfL als Hausmeister – wie er sagt - nebenher in Stand zu halten. Als der Stress mit der Arbeit in München und die früheren Verletzungen, nicht zuletzt am Knie, immer mehr Auswirkungen zeigten, entschied er sich, seine Treppenbaufirma zu beenden.

So ist er nun zum Glück für den VfL seit ca. 7 Jahren als selbständiger Hausmeister tätig und sorgt dafür, dass alle Teilnehmer ihren Sport ausüben können. Bei technischen Problemen kümmert er sich darum, dass Fachbetriebe so schnell wie möglich den Schaden beheben. Dazu ist er in ständigem Kontakt mit den einschlägigen Bereichen der Stadtverwaltung, da die Halle in städtischem Besitz ist, aber vom VfL verwaltet wird.

Als sich vor einigen Jahren die Notwendigkeit ergab, dass ein neuer Vereinsvorstand gebildet werden musste, brauchte man jemand, der sich um die technischen Angelegenheiten kümmert und davon auch eine Ahnung hat. So lag es nahe, Joachim Lehner zu fragen, ob er denn zu diesem Ehrenamt bereit wäre.

Schnell stellte sich heraus, dass es nicht allzu viele kritische Überschneidungen der Funktionen geben würde. So kümmert er sich zum Beispiel als Hausmeister persönlich und mit Mitarbeitern, die teils auch Sozialdienstleister sind, um Reparaturen an Heizung, Lüftung und Wasserversorgung. Er koordiniert die Handwerker und stellt die korrekte Ausführung der Arbeiten sicher. Er kümmert sich um die Sauberkeit in Sporteinrichtungen, um die Sicherheit in der Anlage und er pflegt die Rasensportfelder. In Bundesligaver-einen nennt man das den „Greenkeeper“. Mähen, Linien aufbringen, Tore kontrollieren etc. liegt ihm als Fußballspieler und Torwart sehr nahe. Dies sind nur einige Beispiele seiner Tätigkeit als Hausmeister.

Im Wesentlichen ist der Techn. Leiter dafür verantwortlich, den Sportbetrieb sicher zu stellen. Dazu gehören Trainingspläne für die Platznutzung der vielen Fußballmannschaften und sonstigen Sportgruppen, die Hallennutzungspläne, die Koordination der Anlagen mit den Schulen, Verbänden und Organisationen. Ein wenig stolz ist Jonny darauf, dass es ihm als Techn. Leiter gelungen ist, während der U 19 Europameisterschaft einige europäische Nationalmannschaften als Trainingsgäste beim VfL zu begrüßen.

Ein Beweis für den hervorragenden Zustand unserer Sportanlagen, für den Jonny die Verantwortung trägt. Auch dies sind nur Beispiele seiner vielfältigen Aufgaben im Vorstand.

Wer aber über Jonny berichtet, kommt nicht daran vorbei, auch über den „fröhlichen Jonny“ zu berichten. Als der VfL vor einiger Zeit wieder einmal ohne Wirt dastand, haben sich einige Vorstandsmitglieder entschlossen, gemeinsam mit Teilzeitkräften die VfL Gaststätte in eigener Regie und im Ehrenamt zu betreiben.



Terrassenplatten

Brunnen

Stelen

Feuerlounge

**Besuchen Sie
unsere neue
Ausstellung.**



Steinmetz Meisterbetrieb • Elchingen

Ferber

Steinmetz Ferber
Gewerbestraße 28
89275 Elchingen
Fon 0 73 08 - 92 86 60

www.steinmetz-ferber.de

Wieder stand allen voran Jonny, der seine Fähigkeiten nicht zuletzt bei einer reduzierten Speisekarte auch in der Küche und in der Gaststätte bewies. Weil er bei allem Stress immer fröhlich blieb, machte sich bald die Bezeichnung „der fröhliche Jonny“ breit, die sich dann sogar zum Namen für den provisorischen Betrieb der Gaststätte entwickelte. Dieser Betrieb, der ganz wesentlich auf den Schultern von Joachim Lehner und Reinhard Bappert ruhte, wurde so lange fortgeführt, bis – nach längerer Unterbrechung – mit Rino Cosmai und seiner Frau (ehemals Panorama) neue Pächter gefunden waren.

In dieser Zwischenphase war anfänglich auch der damalige Vorsitzende Roland Spiegel zeitweilig in den Gaststättenbetrieb eingebunden.

Nicht unerwähnt soll auch bleiben, dass zu den Hobbies von Jonny auch das Motorradfahren gehört, was er neuerdings auch mit seinem Sohn gemeinsam betreibt. Und wie man so in Facebook erfährt, sind einige Ex-Fußballkameraden aus dem VfL ebenfalls Motorradfahrer. Schließlich bleibt uns, unserem Jonny viel Gesundheit, den Erhalt seiner Fröhlichkeit und seiner großen Schaffenskraft zu wünschen.

Die Geburtstage für die zweite Jahreshälfte 2017

Wir gratulieren ganz herzlich.

Juli

Hensel, Norbert	50
Hentschke, Marianne	50
Engel, Silke	50
Straub, Sabine	60
Demartin, Elisabeth	60
Ziegler, Paul	75
Seifert, Marianne	80
Pohl, Jürgen	80
Merk, Irmgard	81
Laible, Anna	81
Blum, Karl	82
Fürst, Sofie	86
Dörner, Karl-Otto	87
Gauss, Jutta	88
Mader, Karl	95

August

Voss-Lubert, Katrin	50
Feist, Martin	60
Brenner, Karin	60
Dehnert, Rosmarie	70
Dauser, Irmgard	80
Stumpp, Margot	80
Vorwalter, Eugen	81

September

Eisele, Regina	50
Formentini, Ulrike	50
Klein, Gisela	60
Maier, Margarete	70
Hägele, Barbara	70

September

Schröm, Walter	80
Flaum, Rosemarie	80
Pfeffer, Karl-Heinz	80
Betz, Karl	81
Müller, Christa	81
Baier, Annemarie	82
Stöllger, Margot	86
Junginger, Eugen	89

Oktober

Adib, Mehrdad	50
Butsch, Thomas	60
Korge, Ulrike	60
Jöstingmeier, Dr. M.	70
Schreiber, Irmgard	81
Langer, Hans	82
Schrock, Gerda	83
Jahn, Rosmarie	83
Quickmann, Fritz	84
Mader, Siegfried	88

November

Männer, Manuela	50
Oswald, Werner	80
Baur, Klaus-Peter	60
Preissing, Erika	65
Ganzenmüller, Ursula	70
Mayer, Ludwig	70
Gauss, Horst	75
Lösch, Hilde	80
Heinrich, Hans Jürgen	81

GEBURTSTAGE & JUBILÄEN

Die Geburtstage für die zweite Jahreshälfte 2017

Wir gratulieren ganz herzlich.

November

Meyer, Ursula 82
Degenhardt, Gerlinde 88

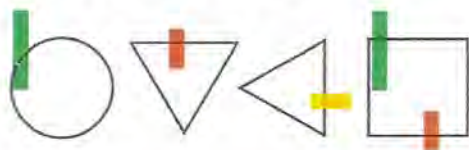
Dezember

Allgöwer, Claudia 50
Haußmann-Berkhli, Iris 50
Di Latte, Liliana 50
Hirschel, Falk-Peter 50
Bronnhuber, Karin 60
Götz, Ilona 65
Weinl, Marlies 70

Dezember

Heim, Otto 70
Baumiller, Liselotte 75
Schulz, Edith 75
Stützle, Rudolf 75
Wanitschke, Rotraut 80
Müller, Gertrud 81
Rehn, Helmut 82
Horak, Rudolf 86

buch KULTUR



aktuell, lebendig

KERLER

Die Dinge des Lesens

Rosengasse 13

89073 Ulm

Tel.: 0731 - 63978

Fax: 0731 - 63920

traditionsbewusst

www.buchkatalog.de/kerler

Mail: buchkerler@t-online.de

Jubiläen 2017

25 Jahre

Ackermann, Michael
Baumiller, Liselotte
Baumiller, Werner
Becker, Klaus D.
Becker, Nadine
Höffler, Renate
Hollas, Winfried
Kappeler, Klaus
Landherr, Bärbel
Leute, Robert
Mayer, Gisela
Meeroth, Sigrid
Nossek, Robert
Tomaszek, Falko
Tomaszek, Sabine

40 Jahre

Barthel, Christine
Gerung, Maria
Hau, Christa
Mönch, Brigitte
Muhsal, Michael
Näter, Gerhard
Ortinghorn, Sabine
Schweizer, Hermine
Schweizer, Karl-Heinz
Stumpp, Margot
Treiz, Stefanie

50 Jahre

Adrion, Gisela
Reck, Gabriele



Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern für die Vereinstreue.

Viel Bewegung im Bereich der Fußballjugend

Ein Bericht von

Bambinitag

Am 10.06.2017 fand bei bestem Fußballwetter ein Tag ganz im Sinne unserer Jüngsten (Jahrgänge 2011, 2012, 2013) statt. Aufgrund der Nachfrage einiger Eltern, ob wir nicht auch für die Kleinen etwas im Bereich Fußball anbieten könnten, hatten wir uns dazu entschlossen, auf dem Vereinsgelände etwas Werbung für einen Bambinitag zu machen. Diesem Aufruf folgten in kürzester Zeit ca. 20 Eltern fußball-begeisterter Kinder.

Der Vormittag wurde mit verschiedenen Trainingsübungen rund um Koordination, Schnelligkeit und Geschicklichkeit mit und ohne Ball vom Aktiven-Trainer Kai-Uwe Grün sowie seiner Frau Yvonne und unserem C-Jugendtrainer Cem Acar gestaltet. Zur Mittagspause gab es Pommes und rote Würstchen für Jung und Alt, ebenso wurden unsere Akteure den ganzen Tag mit Wasser und Obst versorgt. Nach der Mittagspause wurden die Gruppen dann neu in 3er Teams gemischt, in denen die Kinder ein kleines Turnier spielten. Hierbei zeigte sich schon,



dass auch die Allerjüngsten einen gesunden Ehrgeiz am Spiel entwickeln und jede Menge Spaß am Umgang mit dem Ball und dem Zusammenspiel mit anderen gleichaltrigen Kindern haben.



Aufgrund der durchweg positiven Resonanz seitens der Eltern und Kinder haben wir uns dazu entschieden, in der kommenden Spielzeit eine Bambinimannschaft zu melden. Es sind auch schon einige Anmeldungen von Kindern in der Geschäftsstelle eingegangen.

B- und A-Jugend

Ab der kommenden Saison wird der Unterbau unserer Herrenmannschaft durch die Aufnahme der Bambini, sowie einer B- und einer A-Junioren-Mannschaft im Jugendbereich seit einiger Zeit wieder komplett sein.

Die letztjährige C-Jugend I, die von Abdelhak Berkhli trainiert wird, wechselt geschlossen in den Spielbetrieb der B-Junioren und ist somit unsere zweitälteste Jugendmannschaft. In der letzten Saison konnte die Mannschaft eine beeindruckende Hinrunde ohne Niederlage und ohne Gegentor vorweisen und stieg hochverdient in die nächsthöhere Spielklasse auf. Nach dem Aufstieg in die Bezirksstaffel und einer guten Wintervorbereitung spielte das Team

eine unglückliche Rolle in der neuen Leistungsgruppe. Viele Spiele wurden von unserer Mannschaft dominiert, aber durch Unachtsamkeiten und individuelle Fehler schenkte sie das eine oder andere Spiel her und beendete die Runde am Ende auf Platz 6.



Haslacher Weg 24
89075 Ulm-Böfingen

MIT REWE TOLKSDORF
LANDEN SIE IMMER EINEN
VOLLTREFFER!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

REWE
TOLKSDORF

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7** bis **22** Uhr



REWE.DE

Schon im Frühjahr 2017 traf sich die Abteilungsleitung der aktiven Fußballer mit dem Spielleiter von Türkspor Neu-Ulm, um zusammen eine Spielgemeinschaft in der A-Jugend zu besprechen und zu planen. Beide Parteien brachten dabei ihre Ideen und Wünsche ein, ausgiebig und fair wurden alle relevanten Posten besprochen und Aufträge verteilt. Der VfL Ulm / Neu-Ulm 1905 e.V. übernimmt auch in der A-Jugend die Hauptverantwortung. Trainer Saban Kaymas und sein Co-Trainer Özgür Sahin baten am 20.06.2017 alle neuen Spieler zum ersten Training im Muthenhölzle in Neu-Ulm.

Der Kader der neu aufgestellten A-Jugend ist ausreichend besetzt. Alle Beteiligten sind zuversichtlich, dass mit der Mannschaft viel erreicht werden kann. Außerdem erhoffen sich der VfL sowie auch Türkspor Neu-Ulm viele junge talentierte Nachwuchsspieler für die Herrenmannschaften.

Wir wünschen allen unseren Jugendteams in der kommenden Saison viel Spaß und hoffen auf viele Erfolge für den VfL Ulm / Neu-Ulm 1905 e.V.



Frauen gewinnen Bronze in der Württembergliga

Bericht von Ursula Korner

Die Frauenmannschaft war in diesem Jahr mit 11 Kämpferinnen sehr gut aufgestellt und konnte sich nach zwei spannenden Kampftagen über den 3. Platz in der Württembergliga freuen.

Insgesamt starteten sechs Frauenmannschaften aus Württemberg, wobei jede Begegnung in fünf Gewichtsklassen ausgekämpft wurde (-52 kg, -57 kg, -63 kg, -70 kg, +70 kg).

Am ersten Kampftag (25.03.2017) konnten Lisa Leonhardt, Isabella Testa, Ursula Korner, Tamara Honold und Sarah Dangel bereits den dritten Tabellenplatz erkämpfen.

Der Ligatag begann mit einem Sieg (3:2) gegen das Team des JZ Heubachs, wobei Lisa, Tamara und Sarah die entscheidenden Siege erzielten.

In der zweiten Begegnung musste sich unser Frauenteam leider dem Gastgeber, KSV Esslingen, geschlagen geben (1:4). In der Begegnung gegen den TSG Backnang 2 erreichten Isabella, Tamara und Sarah einen Sieg und der Endstand lautete somit 3:2 für den VFL Ulm.

Am zweiten Kampftag (01.04.2017) musste das Team leider auf zwei starke Stammkämpferinnen verzichten, konnte aber trotzdem mit neun Kämpferinnen eine starke Leistung vorweisen. Julia Mayer, Bianca Fürstner, Judith Wagner und Marie Fieweger vervollständigten an diesem Tag das Team, sowie unsere Mädels aus der U18, Yvonne Fink und Leonie Wagner.

Zunächst gelang in der ersten Begegnung mit den Siegen von Uschi, Sarah und Isabella dem Frauenteam ein Sieg über den JT Steinheim.

Im Anschluss verloren die Ulmer Frauen jedoch deutlich gegen das Team „House of Judo“.

Besonders hervorzuheben ist auch die Leistung der Kämpferinnen, die in dieser Saison leider keinen Kampf gewinnen konnten, aber trotzdem einen großen Teil zum Gesamtsieg der Mannschaft beigetragen haben. Großes Lob auch an Leonie und Yvonne, die in diesem Jahr zum ersten Mal in der Altersklasse der Frauen vertreten waren.





» ICH WILL IMMER
DAS BESTE.«

Dirk Nowitzki trägt die GenuTrain®
Aktivbandage von Bauerfeind.

Dirk Nowitzki
weltweiter Botschafter
der Marke Bauerfeind

BAUERFEIND.COM

**UND DAS BESTE GIBT'S
BEI IHREM FACHHÄNDLER.**

Hier erfahren Sie, wie Sie mit Bandagen,
Kompressionsstrümpfen und Einlagen
von Bauerfeind beweglich bleiben – heute,
morgen und bis ins hohe Alter.

Lassen Sie sich jetzt beraten.



Häussler
Ihr Sanitätshaus

89081 Ulm-Weststadt, Jägerstraße 6
89073 Ulm-Stadtmitte, Sedelhofgasse 5
89081 Ulm, Oberer Eselsberg 45 (RKU)

Telefon 07 31/1 40 02-0
www.haessler-ulm.de



Judo Württembergliga Männer 2017

Bericht von Ursula Korner

Auch in diesem Jahr trat die Mannschaft des VfL Ulm / Neu-Ulm in der Württembergliga an. In dieser Liga sind eine Vielzahl hochkarätiger Mannschaften und Einzelkämpfer vertreten. Ausgekämpft wurde der Titel des Württembergischen Mannschaftsmeisters. Da nahezu alle Leistungsträger der Vorsaison gehalten werden konnten und mit Arkadiy Bionyshev ein junges Nachwuchstalent neu hinzukam, war die Ausgangssituation vor dem Ligastart hervorragend.

Bereits am ersten Kampftag kam es zu drei hochkarätigen Begegnungen. Zunächst trat der VfL Ulm gegen den sehr starken TSB Ravensburg an. In einer denkbar knappen Begegnung mussten sich die Ulmer 3:4 geschlagen geben. Die zweite Begegnung gegen den JC Horb ging ebenfalls knapp mit 3:4 verloren. Leider verletzte sich der Ulmer Leistungsträger Toufik Ahmed Aid im entscheidenden Kampf, so dass er für den Rest der Saison nicht mehr zum Einsatz kam. Ein denkbar ungünstiger Start in die neue Saison.

In der dritten Begegnung zeigten die Ulmer dann eine starke Reaktion und besiegten die Kämpfer der Sportschule Roman Bauer mit 4:3. Hierbei gewannen Tobias Chaloun, Daniel Wenk, Kim Ruf und Daniel Ruf ihre Kämpfe jeweils vorzeitig mit Ippon.

Am zweiten Kampftag besiegten die Ulmer Judoka dann zunächst den SV Böblingen und die TSG Backnang souverän mit 5:2. Hervorzuheben ist hier vor allem die Leistung von Marc Wiechmann, der seinen ersten Kampf in dieser starken Liga vorzeitig mit der wohl spektakulärsten Aushebetechnik im Judo, einem Ura-Nage, für sich entscheiden konnte.

Der dritte Kampftag begann schließlich mit der Begegnung gegen den Tabellenführer JC Kano Heilbronn. Durch Siege von Tobias Chaloun, Kim Ruf und Daniel Wenk stand es vor dem entscheidenden letzten Kampf 3:3. Durch eine hochkonzentrierte Leistung von Daniel Ruf entschieden die Ulmer die Begegnung

für sich. In der letzten Begegnung unterlagen die Ulmer knapp mit 3:4 gegen den späteren Meister VfL Sindelfingen. Somit beendeten die Judoka des VfL Ulm / Neu-Ulm die Ligarunde mit dem vierten Tabellenplatz.

In Anbetracht der beiden unglücklichen Auftaktbegegnungen am ersten Kampftag ein hervorragendes Ergebnis. Mannschaftsbetreuer Peter Schäfer stellt insbesondere die Leistung von Arkadiy Bionyshev heraus, der mit seinen erst 15 Jahren bereits den Anschluss in dieser starken Männerliga gefunden hat.

Erfolgreichster Kämpfer der Ulmer war Kim Ruf, der alle seine Begegnungen für sich entscheiden konnte.

Für den VfL Ulm kämpften:

-60 kg:	Arkadiy Bionyshev
-66 kg:	Kim Ruf
-73 kg:	Daniel Ruf, Fabrizio Testa
-81 kg:	Tim Fritzmann, Fabian Daiber
-90 kg:	Toufik Ahmed Aid, Marc Wiechmann
-100 kg:	Tobias Chaloun
+100 kg:	Daniel Wenk

Mannschaftsbetreuer:
Peter Schäfer, Stephan Traa



Erfolgreicher Jahresauftakt für Eduard - 25.02. und 11.03.2017

Bericht von Jacqueline Andratschke

Die ersten drei Monate 2017 waren für unseren Vereinskollegen Eduard besonders erfolgreich. Zur Zeit trainiert er nicht aktiv bei uns, da er sich aus beruflichen Gründen gerade im Ausland befindet. Doch deswegen das Training oder gar seine sportlichen Ziele an den Nagel zu hängen, kommt für einen "Vollblutkarateka", wie Eduard nicht in Frage. Somit wird fleissig weiter trainiert, egal an welchem Plätzchen Erde er sich gerade befindet.

Dieser Trainingseifer hat sich gleich zu Beginn des neuen Jahres ausgezahlt und Eduard kann jetzt schon zwei großartige Erfolge für sich verbuchen.

Am 25.02.2017 fand in Achim (bei Bremen) ein Lehrgang mit Bundestrainer E. Karamitsos mit anschließender DAN-Prüfung statt. Der Lehrgang war mit ca. 250 Teilnehmern sehr gut besucht. Die Teilnehmer waren aber nicht nur aus den umliegenden Bundesländern, auch Baden-Württemberg war im hohen Norden vertreten. Eduard hatte nämlich vor, dort seine Prüfung zum dritten DAN abzulegen. Neben ihm gab es auch noch 12 Prüflinge

zum ersten, 4 Prüflinge zum zweiten und ein Prüfling zum fünften DAN. Mit guter Vorbereitung stellte sich Eduard nach einiger Wartezeit dem Prüfungskomitee, bestehend aus Bundestrainer E. Karamitsos und R. Tippe. Mit seiner guten Leistung konnte er beide Prüfer überzeugen und am Ende des Tages stolz seine Urkunde zum dritten DAN in der Hand halten.

Herzlichen Glückwunsch dazu!



Von links nach rechts:
Bundestrainer E. Karamitsos, Eduard Lichonin und R. Tippe

Xtreme Jump

Trampolin Park



Eberhard-Finckh-Str. 47 www.Xtremejump.de Ulm/Böfingen



Spatzolino

Indoorspielplatz



Eberhard-Finckh-Str. 47 Tel.: 0731 94056501

www.spatzolino.de Ulm / Böfingen

An Ausruhen war aber danach nicht zu denken, denn am 11.03.2017 fand die Landesmeisterschaft der Leistungsklasse Baden-Württemberg in Ludwigsburg statt.

Ein wichtiges Event für alle Sportkarateka, da man sich mit einem Platz auf dem Treppchen auch die Teilnahme an der DM sichert.

Eduard startet in der Kategorie Kata. Das Teilnehmerfeld war zwar überschaubar, aber dafür die Konkurrenz besonders hoch.

Viele starke und bekannte Karateka waren in Eduards Gruppe. Nach spannenden Kata-Kämpfen konnte Eduard letztendlich den dritten Platz erreichen und sicherte sich somit das Ticket für die Deutsche Meisterschaft, welche am 08.04.2017 stattfindet.

Wir gratulieren Eduard zu diesen hervorragenden Erfolgen und drücken ihm für die DM ganz fest die Daumen.



Rechts:
Eduard Lichonin

Gürtelprüfungen - 31.03.2017

Bericht von Jacqueline Andratschke

Am Freitag, den 31.03.2017 trafen sich viele aufgeregte kleine und große Kinder in unserem VfL Dojo. Es war wieder mal Zeit für eine neue Gürtelprüfung. Wie auch in den vergangenen Jahren legten wir Trainer großen Wert auf eine optimale Vorbereitung unserer Schützlinge. Dass sich dies dann auch auszahlt, lässt sich immer sehr gut an einem solchen Tag, wie dem 31.03. sehen. Insgesamt 30 Kinder und Jugendliche nahmen diesmal an der Prüfung teil. Es wurde durchweg eine tolle Leistung gezeigt, welche sich nicht nur in den Karatetechniken, sondern auch bei den Liegestützen und dem japanischen Zählen widerspiegelte. Alle Teilnehmer zeigten ihr Bestes und unter den Augen des Prüfers Reinhard Foschum konnte jeder seinen Leistungsstand unter Beweis stellen.

Als erstes waren die Weißgurte an der Reihe. Für sie ist es immer besonders aufregend, da es sich um die erste Prüfung handelt und sie nicht genau wissen, was auf sie zukommt.

Doch alle 12 Kinder absolvierten souverän ihre Prüfung und konnten am Ende ihren gelben Gürtel freudestrahlend und stolz entgegennehmen.

Weiter ging es dann mit den höheren Gürtelprüfungen. Auch die Orange-, Grün- und Blaugurte zeigten eine super Leistung, wobei wir bei jedem einen tollen Fortschritt feststellen konnten. Die Prüfungen zum Braungurt waren dann der Höhepunkt. Für jeden Trainer ist es ein tolles Gefühl, zu sehen, dass die Schützlinge, die man über die Jahre auf ihrem Weg begleitet hat, sich so weit und so gut entwickelt haben, dass sie jetzt schon den braunen Gürtel, die Vorstufe zum schwarzen Gürtel, tragen dürfen. Eine tolle Leistung, die natürlich viel Training und Selbstdisziplin voraussetzt.

Wir gratulieren allen Teilnehmer zu ihrer bestanden Prüfung und hoffen, dass ihr weiterhin so fleißig trainiert, damit dem nächsten Gürtel nichts im Weg steht :-)



Prüfung zum 8. Kyu
Nico, Nico, Niclas,
Ariyan, Paula, Jana,
Tanja, Alara, Deniz,
Levin, Lara, Muaz



Prüfung zum 6. Kyu
Luca, Fisnik, Oliver, Niklas, Lisa

Prüfung zum 5. Kyu
Daniel

Prüfung zum 4. Kyu
Celina, Elina, Lenja, Filip, Marlin

Prüfung zum 3. Kyu
Alexander, Vincent, Tamara, Jill,
Marusa, Leonie

Prüfung zum 2. Kyu
Maximilian

Kinderfördertraining mit Trainerfortbildung - 29.04.2017

Bericht von Lenja

Am Samstag, den 29.4.2017, trafen sich über 100 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren und ca. 30 Trainer in Langenau. Der Landesjugendreferent des KVBW Helmut Spitznagel hatte zum ersten Kinderfördertraining mit Trainerfortbildung eingeladen. Ina als Trainerin und Lenja vom VfL Ulm Karate waren auch dabei. In der ersten Trainingseinheit wärmten wir uns auf, indem wir in der Halle herumrannten und Dehnübungen machten. Danach übten wir Koordination mit der Koordinationsleiter. In der dritten Trainingseinheit führten wir in verschiedenen Formationen synchrone Techniken aus. In der darauffolgenden Mittagspause konnte sich jeder im Vereinsheim etwas zu Essen holen. Nach der Stärkung ging es mit Kata-Training weiter.

Ziel war es, während der Kata, Rechenaufgaben der Trainer zu lösen. Die Kata sollte dabei nicht unterbrochen oder schlechter ausgeführt werden. Danach war bei paarweisen Übungen unsere Reaktion gefragt. Verschiedenfarbige Sandsäckchen mussten nach Ansage richtig aufgefangen werden. Am Ende des Lehrgangs hat jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde bekommen. Außerdem gab es Pokale für Kinder, die bei der Vorführung der Übungen unterstützten. Für das Kindertraining in unserem Verein konnte Ina einige Anregungen mitnehmen. Die Übungen und Ideen waren jedoch eher für Kinder unter 8 Jahren geeignet.



Saft von der Alb,

Natürliches Mineralwasser
aus der Umgebung, und

Bier von hier!

Wir lieben unsere regionalen
Getränkesspezialitäten!



FINKBEINER

GETRÄNKE-FACHMARKT

Ulm-Böfingen Eberhardt-Finckh-Straße 3

Mo-Fr: 8.30 - 19.00 Uhr | Samstag 8.00 - 18.00 Uhr

Durch unsere große und ebenerdige Parkgarage, erledigen Sie Ihren
Getränke-Einkauf schnell und bequem bei jeder Witterung.

Alle Getränkemärkte und Öffnungszeiten unter: www.finkbeiner.biz

Böfinger Sommerfest 2017

Zu einer echten **Premiere** kommt es im August in der Gaststätte „Da Rino“ auf dem VfL-Gelände in Böfingen: Am Samstag, 12., und Sonntag, 13. August, geht im Biergarten erstmals das „Böfinger Sommerfest über die Bühne. Mit zahlreichen Attraktionen für Jung und Alt sowie Live-Musik. Selbstverständlich gibt es kulinarische Köstlichkeiten vom Grill und aus der Küche. Der Eintritt an beiden Tagen ist frei. Die Hauptorganisatoren Wirt Rino und Kurt Haller (VfL-Kegelabteilung) hoffen auf gutes Wetter. Sollte es wider Erwarten extrem schlecht sein, spielen die Musikgruppen und -interpreten zwar im Lokal Da Rino, die Außenaktivitäten entfallen leider ersatzlos.

Am Samstag, 12. August, geht es um 14 Uhr los: Auf die Kinder warten Island-Ponies vom Reitclub Böfingen, es darf bis gegen 16 Uhr geritten werden. Eine kleine Spende wird erbeten. Die seit Jahren bekannte folkloristische Tanzgruppe Saitenspringer führt Gruppentänze vor. Bei Interesse gibt es für die Gäste eine Mitmachaktion. Wer am besten die Löcher der VfL-Torwand trifft, erhält einen Preis. Eine große Hüpfburg wartet auf Hopserrinnen und Hopserr. Parallel singt und spielt der Bekannte Ulmer Liedermacher Tommy Reichle ulmische und schwäbische Lieder. An beiden Tagen bietet das Spielmobil sportliche, witzige und knifflige Spielideen.

Ab ca. 19 Uhr wird der hoffentlich lauschige Samstagabend musikalisch untermalt von dem Live-Ensemble „Mr. Nico“ mit internationalen Hits und Evergreens. Der Ausklang ist offen, es kann getanzt werden.

Am Sonntag, 13. August, geht es bereits um 11 Uhr los: Zu den Dixie-Klängen von „Ernie`s Evergreen Ensemble“ gibt es einen Frühschoppen mit Weißwürsten oder anderen Leckereien. Kinder können auf einem Flohmarkt ihre gebrauchten Schätze verkaufen, kaufen oder tauschen. Allerdings muss man sich vorher anmelden: Ein Stand bis 2 Meter Breite kostet 2.- € Standgebühr, inklusive einem leckeren Eis. Ein Tisch / Decke muss mitgebracht werden. Anmeldung beim VfL unter Telefon 0731/ 2 60 35.

Im Biergarten ist der Zauberer „Magic Tommy“ unterwegs, verblüfft und verknotet Luftballons. Von etwa 15 Uhr an bis zum Ausklang spielt das „TOP-Sound Duo“ Hits, Schlager und volkstümliche Musik. Hüpfburg, Torwandschießen und Ponyreiten sind auch am Sonntag im Angebot.

An beiden Tagen werden kulinarische Köstlichkeiten geboten, sei es vom Grill oder aus der Küche. Kaffee und Kuchen, eine Sommer-Bowle und italienische Spezialitäten werden kredenzt.

Sommerfest

Samstag/Sonntag

12.+13. August

Böfingen, VfL Gelände



Ristorante · Pizzeria

Da Rino



Samstag, 12. August

Ab 14 Uhr **Saitenspringer**
Tänze und Mitmachaktionen
Ponyreiten des Reitclubs Örlinger Tal
(Spende erbeten)
Hüpfburg
Torwandschießen mit Preisen
Spielmobil
Dazwischen:
Ulmische und schwäbische Lieder
von **Tommy Reichle**
Ab ca. 19 Uhr – open end
Live-Musik von „Mister Nico“
Internationale Hits und Evergreens
– es darf getanzt werden
An beiden Tagen Eintritt frei

Sonntag, 13. August

Ab 11 Uhr **Weißwurst-Frühschoppen**
mit Dixie live von
Ernie`s Evergreen Ensemble
Ab 11 Uhr bis ca. 15 Uhr Kinderflohmarkt
Anmeldung bitte beim VfL unter
Tel. 0731/2 60 35
Zauberer „Magic Tommy“
Magie und wundersame Luftballons
Ponyreiten von ca. 14 bis 16 Uhr (Spende erbeten)
Hüpfburg
Torwandschießen mit Preisen
Spielmobil
Ab ca. 15 Uhr musikalischer Ausklang mit dem
TOP-Sound Duo
mit Kaffee & Kuchen im Biergarten

Deutsche und italienische Spezialitäten aus der Küche und vom Grill.

ACHTUNG: Bei extrem schlechter Witterung (Dauerregen, Sturm, Schnee...) spielen die Musikgruppen zu den angegebenen Zeiten IM VfL-Lokal da Rino und die Außenaktivitäten entfallen!



Selbstverteidigung mit Hilfe der traditionellen, chinesischen Medizin - ein Kyusho Jitsu Seminar in Ulm - 22.01.2017

Bericht von Jacqueline Andratschke

Für viele ist die Vitalpunktstimulation ein Begriff, welchen man aus der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), Akupunktur und Akupressur kennt. Es ist ein jahrtausendaltes Wissen, das hierbei angewandt wird und sich mit den inneren Leitbahnen und "Energiepunkten" des menschlichen Körpers beschäftigt. Hierbei spielen viele anatomische Strukturen eine wichtige Rolle. Nerven, Blutgefäße und Rezeptoren, aber auch die energetischen Vorgänge im Körper, sie alle haben einen wesentlichen Einfluss auf den menschlichen Organismus und werden hauptsächlich zur Linderung und Heilung von Krankheiten und Blockaden genutzt.

Dass man dieses Wissen aber nicht nur zur positiven Stimulation, sondern auch als effektive Selbstverteidigung nutzen kann, bewiesen am 22.01.2017 eine Handvoll Kampfkünstler beim VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. Geladen hatte die Karateabteilung des VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. und geboten wurde ein interessantes und vielfältiges Kyusho - Jitsu Seminar mit dem Experten Manfred Zink.

Alle Teilnehmer sind selbst Kampfsportler aus verschiedenen Kampfkünsten und hatten schon ein oder mehrere solcher Seminare besucht. Kyusho, also das Nutzen des Wissens über Vitalpunkte, energetische Vorgänge und ihre Auswirkungen auf den Körper, wird in Deutschland immer beliebter unter Kampfsportlern. Man kann es nicht als selbstständige Kampfkunst ansehen, sondern eher als eine Erweiterung des eigenen Kampfkunstwissens. Dabei spielt es keine Rolle, welche Kunst man ausführt. Das Wissen des Kyushos lässt sich überall integrieren und fördert damit das Wachsen des eigenen Verständnisses seines Kampfsportes.

Gelehrt wird am Anfang vor allem die Theorie. So auch in diesem Seminar. Welche Leitbahn wo beginnt und wo endet, wo man die richtigen Punkte findet und welche Auswirkung sie haben könnten. Plötzlich sprachen dann die Teilnehmer nur noch von Herz 8 oder Dünndarm 6. Für Außenstehende eher unverständlich, für die Teilnehmer, die nach intensivem Studium dieser

Bahnen und Punkte sich ein großes Fachwissen angeeignet haben, ganz normales Fachjargon. Spätestens beim Betrachten der Schaubilder wird einem Laien dann klar, dass dies ein sehr umfangreiches Wissen ist und neben den benannten Bahnen und Punkten ein gutes anatomisches Verständnis voraussetzt. Jedoch sollen im Kyusho nicht nur die Vitalpunkte Verwendung finden, vielmehr hält es an der traditionellen TCM Linie fest, welche das ganze Wissen in 5 Ebenen teilt, wobei die erste Ebene die Vitalpunkte darstellt und dann weitere, komplexere energetische und neurologische Ebenen folgen.

Bis dahin fühlt sich das Seminar wie ein Kurs über TCM an. Doch plötzlich wird von Zerstörungszyklen, negativen Wirkungen, das Einsetzen von den verschiedenen Elementen wie Feuer und Wasser, und gezielte Angriffe und Abwehr mit dem Partner gesprochen und man wird wieder daran erinnert, dass es immer noch ein Kampfsportseminar ist und es vor allem um die effektive Selbstverteidigung geht.

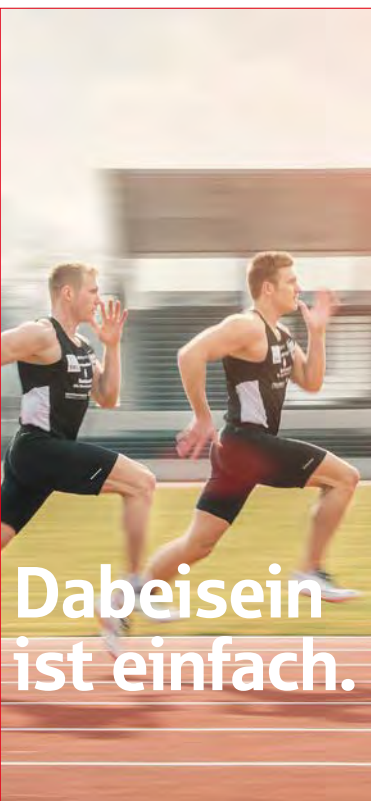
Also fangen die Teilnehmer, nach einer ausführlichen theoretischen Einheit, endlich an, sich ihren Partner vorzunehmen und das Gelernte dann auch in die Tat umzusetzen. Besonders wichtig ist hierbei, dass es nicht statische Angriffe gibt, sondern alles aus der Bewegung, also möglichst realistisch, geschieht. Dem Zuschauer wird schnell bewusst, dass die Theorie das eine, die Anwendung dann aber etwas ganz anderes ist. Schnelle Angriffe, ein guter Block und dann sofort den richtigen Punkt treffen, der im Ernstfall Schmerz, Kraftverlust oder Gleichgewichtsstörungen beim Angreifer auslöst, muss gut geübt werden.



KARATE

Hierbei spielt auch eine Rolle, wie man die Punkte trifft. Mit einem Schlag, oder Reiben oder per Druck. All dies kann unterschiedliche Auswirkungen auf den Gegner haben. Die Teilnehmer in Böfingen ließen hierbei keinen Versuch aus, ihr neues Wissen in ihre Kampfkunst einfließen zu lassen. Interessant war auch, die unterschiedlichen Kampfstile und damit auch die verschiedenen Anwendungen der einzelnen Teilnehmer zu beobachten.

Schnell wurde einem klar, dies ist nicht die Art Selbstverteidigung, welche man an einem Wochenendseminar als Neuling beigebracht bekommt. Für Kyusho braucht man ein fundiertes Kampfkunswissen. Es braucht viel Theorie und Praxis, um es anwenden zu können. Hat man als Kampfsportler dies aber erreicht, werden einem ganz neue und wirkungsvolle Wege zur Selbstverteidigung offenbart.



Sport verbindet.

Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Sparkassen engagieren sich regional wie national.

11. Ulmer Budo Tag - 24.06.2017

Bericht von Alara

Am Samstag den 24.06.2017 fand unser 11. Ulmer Budo-Tag statt. Nach zehn Jahren Übung war die Aufbauphase keine große Sache mehr. Trainer und Trainierende aus allen Kampfsportarten machen den Ulmer Budo-Tag jedes Jahr aufs Neue interessant.

Nach einer koordinativ anspruchsvollen Aufwärmung, die bei dem ein oder anderen länger dauerte, bis es so geschmeidig aussah wie bei Foschy und Ina, ging es gleich mit Karate los.

Diesmal konzentrierte sich Foschy hauptsächlich auf den Mae-Geri. Nach einer Partnerübung dazu ging es weiter mit dem Mae-Tobi-Geri, Hinki-Geri und Kombinationen von Schlägen. Wie immer sorgte Foschy für gute Laune beim Demonstrieren der Techniken.

Nach einer erfrischenden 15-minütigen Pause ging es wie gewohnt mit Aikido weiter. Tschosy und seine Aikido-Leute zeigten uns ein paar Wurftechniken mit dem ein oder anderen Hebel. Nicht bei jedem sah, vor allem das Abrollen, so gekonnt aus, wie bei den Aikido-Leuten. Aber das ist ja das tolle am Budo Tag: Neues kennenlernen und ausprobieren.

In der wohl verdienten einstündigen Mittagspause gab es noch ein sehr willkommenes Eis. Anschließend ging es genauso motiviert mit Jiu-Jitsu weiter. Marcus und Gerhard zeigten uns als eingespieltes Team Techniken, wie man den Gegner ohne große Verletzungen durch zum Beispiel einen „Schwitzkasten“ zwingt, aufzugeben.



Uns wurde das Arbeiten gegen die Gelenke gezeigt. So konnte man in einer für sich bequemen Position den Partner „festnehmen“.

Anschließend ging es mit Kyusho-Jitsu weiter. Diesmal zeigte uns Boris einige Nervenpunkte, die wir auch gleich bei uns selbst und danach an einem Partner ausprobieren durften. Die Kyusho-Jitsu-Techniken wurden bei uns in der Verbindung mit Aikido und Jiu-Jitsu angewendet. Nach dem Erlernen der Grundkenntnisse der Nervenpunkte haben uns Andre, Marcus, Gerhard, Boris und Foschy im praktischen Teil geholfen.

Nach einer kleinen Pause ging es mit Kobudo weiter.

Alle durften sich zwischen Bokken & Schwertkampf, Bo's, und Tonfas entscheiden.

In den jeweiligen Gruppen wurden uns die Grundtechniken der jeweiligen Waffen nähergebracht.

Anschließend gab das Grillen mit original Thüringer Bratwürsten dem 11. Budo-Tag einen schönen Ausklang. Der 11. Budo-Tag war ein voller Erfolg: Jeder hat einen noch besseren Eindruck in die anderen Kampfsportarten bekommen.



Die Kegelabteilung berichtet

Die Saison 2016 / 2017 ist seit Anfang April abgeschlossen.

Unsere Damen hatten sich zwar alle Mühen gegeben, doch die Gegner waren einfach stärker. Am Ende blieb leider nur der Tabellenschluss, Bedauerliche Tatsache.

Die Herren 1 kamen auf Platz 6 von 8, immerhin.

Die Herren 2 stehen in der Tabelle auf Rang 7 von 10. So sieht es aus, wenn man draufschaut. Tja, leider nennen die Plätze 8 – 10 drei Mannschaften, die gemeldet waren und zurückgezogen wurden. Gegen eine davon hatten wir auch noch gewonnen, die Punkte wurden annulliert. Also wurden 7 Mannschaften gewertet, wir belegen Platz 7 und sind damit – Schwamm drüber.

Erfreulich, dass die gemischte Mannschaft die beste Platzierung mit Platz 3 von 6 einnimmt.

Nach Ende der Saison werden die Vereinsmeister gekürt. Welche Spielerin, welcher Spieler hatte über alle Punktspiele im Schnitt die höchste Holzzahl erreicht ? Wenn dann unser Sommerfest am 08. Juli stattfindet, gibt es als Ehrung einen Pokal für die ersten drei Plätze.

Hier sind nun die Besten der Saison 2016 / 2017 (Name / Holzschnittzahl)

Damen:

1 Josefina Miholjac	503,7
2 Beate Arndt	461,9
3 Erika Preissing	459,0

Herren:

1 Julian Fendt	506,9
2 Thomas Pichler	489,3
3 Michael Ackermann	479,2

Und zum Abschluss gibt es noch einen Vereinspokal, bei dem alle Mitglieder, aktiv und passiv, im Paarkampf gegeneinander antreten.

Für 2017 heißen die Sieger:

- 1 Anneliese Schachtschneider /
Michael Ackermann
- 2 Beate Arndt / Karlheinz Noack
- 3 Anne Kraus / Roland Thanner

Allen Gewinnern an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch.

Am 18.03.2017 fand wieder unser Hobbykeglerturnier statt. 11 Paare = 22 Spielerinnen und Spieler traten gegeneinander an. Paarkampf heißt, zwei SpielerInnen bespielen eine Kegelbahn gemeinsam und wechseln sich pro Schub gegenseitig ab.

Man ist also von der Spielstärke des anderen abhängig.

Weil das Ganze jedoch nicht ganz bierernst aufgezogen ist, ist gehobene Fröhlichkeit angesagt, sprich – es wird viel gelacht.

Im ersten Durchgang werden die vier besten Paare ermittelt.



Die Teilnehmer am Hobbykeglerturnier



Die Sieger

Diese absolvieren einen zweiten Durchgang, und dieses Ergebnis erbringt dann die Siegerplätze. Diese sind:

- Platz 1 Heide Donadei / Gerry Müller
- Platz 2 Renate Haller /
Alexander Gorbach
- Platz 3 Anneliese Schachtschneider
/ Manuela Neuer

Übrigens: das Turnier haben wir zum festen Bestandteil unseres Kalenders werden lassen. Wenn Mitglieder anderer Abteilungen mal teilnehmen möchten – sehr gern. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die kommende Saison 2017 / 2018 können wir noch ein letztes Mal als Spielgemeinschaft mit dem VfB Ulm bestreiten.

Danach ist Schluss, nicht wegen uns, sondern weil einer Fortführung die Satzung des WKVB (Württembergischer Kegler- und Bowling-Verband) entgegensteht.

Man bekommt eine Spielgemeinschaft mit einem Verein desselben Bezirks für zwei Jahre genehmigt und kann einmal um weitere zwei Jahre verlängern. Ab der Saison 2018 / 2019 sind wir auf uns gestellt. Derzeit werben wir um Nachwuchs und hoffen, dass die Bemühungen erfolgreich sind.

Das ganz andere Tuning.

ZEISS DriveSafe Brillengläser
mit i.Scription®



// INNOVATION
MADE BY ZEISS

Sehen
Sie sicher?
Jetzt bei uns
prüfen!

Mit den neuen ZEISS DriveSafe Brillengläsern wird
das Autofahren sicherer und entspannter:

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendungsempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel
- Und auch für den Alltag geeignet

**Entscheiden Sie sich zusätzlich für das i.Scription® Brillenglas-
Tuning – 25-fach genauer als herkömmliche Brillengläser.**



i.SCRPTION®
BRILLENGLAS-TUNING

Donau-Optik Oßwald

Herdbruckerstr. 13

89073 Ulm

Tel.: 0731-6023454



Freiluft - Saisonstart 2017 der Abteilung Tennis

Bericht von Michael Rothe

Saisonöffnung am 1. Mai

Nach erledigtem Arbeitsdienst im April wurde am 1. Mai die langersehnte Freiluftsaison 2017 in geselliger Runde bei freiem Spielen eröffnet.

Verbandsrunde Mannschaften 2017

Der Terminplan des WTB (Württembergischer Tennisverband) sorgte dafür, daß bereits am ersten Maiwochenende einige Mannschaften in die Verbandsrunde starteten.

2017 hat die Tennisabteilung des VFL Ulm 7 Mannschaften gemeldet. Diese spielen in folgenden Ligen / Staffeln:

Knaben	Bezirksstaffel
Mädchen	Bezirksstaffel
Gemischte Junioren (4er)	Staffelliga
Hobby Damen 1	Hobby Staffel
Hobby Damen 2	Hobby Staffel
Herren (4er)	Bezirksstaffel
Herren 50 (4er)	Staffelliga

Stand Mitte Juni nach der Hälfte der Verbandsrunde schnitten die Mannschaften folgendermaßen ab:

Knaben	0:2
Mädchen	0:2
Gemischte Junioren (4er)	2:0
Hobby Damen 1	2:0
Hobby Damen 2	1:0
Herren (4er)	1:1
Herren 50 (4er)	1:1

Vor allem unsere Hobbydamen und die Gemischten Junioren starteten sehr erfolgreich in die Runde!



Gemischte Junioren 2017

TENNIS



Hobbydamen 2017

Sie möchten sich weiter über den aktuellen Verlauf unserer Mannschaften in den Verbandsrunden informieren? Unter folgender Internetadresse finden Sie desweiteren heraus, wer in welcher Mannschaft gemeldet ist und wann die Spieltermine sind.
<https://www.wtb-tennis.de/spielbetrieb/vereine/verein/v/20620.html>

Seniorenheim

Haus Michael

Lecker genießen im Café Sonnenblick

Täglich Offener Mittagstisch für Senioren. Immer donnerstags bis sonntags ab 14.30 Uhr Kaffee & Kuchen.

Dauer- / Kurzzeitpflege

Tagespflege

Offene Angebote

Feiern Sie bei uns!

Familienfeiern & Feste.

Wir bieten Ihnen in unserem Café eine schöne Atmosphäre, freundlichen Service und Köstlichkeiten auf Wunsch.

Rufen Sie uns kostenlos an –
wir informieren Sie gerne.
0800 10 600 50

Tag der offenen Tür/ Schnupper- tag am Samstag, 27. Mai

Am 27. Mai öffnete die Tennisabteilung für alle Interessierten die Tore. Jeder hatte die Möglichkeit, sich auf der Tennisanlage des VfL Ulm umzuschauen, selber das Tennisspiel auszuprobieren und mit aktuellen Mitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Mixed Flutlicht Night Fight Turnier am Samstag, 17. Juni 2017

Am 17. Juni fand zum zweiten Mal ein Mixed Turnier in geselliger Runde statt. Nach kaltem Buffet spielten Mixed-Paare in zwei Gruppen die Endspielpaarungen aus. Begonnen wurde um 18 Uhr, die letzten Spiele fanden bei Dunkelheit mit Flutlicht statt.



Nightfight ab 18 Uhr



Nightfight bei Flutlicht

Sommercamp 2017 31.7. - 4.8.

Erneut findet auf der VfL – Tennisanlage ein Sommercamp für Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren statt. Geübte und Nichtgeübte sind herzlich eingeladen, die Sportart Tennis zu erleben unter Betreuung eines qualifizierten Trainerteams.

Genauere Infos unter tennis@vflulm.de oder auf der VfL – Geschäftsstelle.

INFO zur Nutzung der Tennishalle

Die 2-Feld-Tennishalle ist mit einem Tennis-Slide-Hallen - Granulatboden ausgestattet, auf dem mit sauberen Sandplatzschuhen mit Profil gespielt werden kann. Zudem entsprechen Beleuchtung, Heizung sowie die sanitären Anlagen neuesten Standards.

Die 2-Feld-Tennishalle ist an jedem Tag von 07:00 – 23:00 Uhr geöffnet.

Die Hallensaison ist für Mitglieder sowie für Nichtmitglieder das ganze Jahr geöffnet, es kann 365 Tage im Jahr gespielt werden.

Die Nutzungsgebühren für Abonnements und Einzelstunden richten sich nach Tag und Uhrzeit. Für weitere Informationen steht Ihnen auch gerne die VfL-Geschäftsstelle zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Tennis spielen in unserer vereinseigenen Tennishalle.

Zugang zum Buchungssystem eines Platzes in der Tennishalle:

<https://vflulm.ebusy.de>

Übungsleiter gesucht

Mangels Übungsleiter findet unser beliebter Kurs Bodyworkout leider nicht mehr statt. Über neue Übungsleiter zu diesen oder auch weiter gewünschten Kursen freuen wir uns jederzeit.

Gerne unterstützen wir auch bei der Ausbildung zum Übungsleiter.

Bitte weitersagen

Meldet euch unter 0731/26035 oder info@vflulm.de.

Neu im Team

die Nachfolge von Tanja Geiger hat Sofia Ferreira übernommen, sie gibt mittwochs von 19:15 20:15 Uhr im VfL Gymnastikstudio Yoga und freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Willkommen im Team

VfL Geschäftsstelle

Beate Ehrmann

Zentrum für Fitness und Physiotherapie

30 Jahre



Fitness - Wellness

Fitness- u. Cardiotraining
Galileo-Training
EMS-Training
Sauna-Dampfbad
Wellness

Physiotherapie

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Lymphdrainage
Bobath u. Vojta
Rehasport

Seit 30 Jahren erwartet Sie auf über 1.200 m² eines der größten u. vielseitigsten Sport- und Gesundheitsangebote Ulms. Erfahrene Trainer u. Therapeuten erwarten Sie. Nutzen Sie unsere 30-jährige Erfahrung. Freuen Sie sich auf unsere Kompetenz.

Rufen Sie noch heute an und vereinbaren unter **263788** einen Termin. Vertrauen Sie dem Partner des VfL Ulm.

89075 Ulm Eberhard-Finckh-Straße **26**
info@zentrum-ulm.de www.zentrum-ulm.de



„HipHop Minnies“

Bericht von Adi Müller

Der erste Auftritt in diesem Jahr war beim Kinderfasching in Jungingen. In der vollen Albhalle begeisterten die „HipHop Minnies“ mit ihrer Choreografie die kleinen und großen närrischen Zuschauer.

Zum Welttanztag, am 29. April 17, erlernten die 17 Mädels zusätzlich den Flashmobtanz (Choreografie von Maren Roeske).

Der Welttanztag wird schon seit vielen Jahren in Ulm groß gefeiert, mit vielen Tanzauftritten und auch dem „Flashmob“, bei dem wieder über 200 Tänzerinnen und Tänzer, darunter auch einige „HipHop Minnies“, auf dem Münsterplatz und an weiteren Stellen in der Innenstadt, mittanzten. Es macht jedes Jahr so viel Spaß bei diesem Tanz mitzumachen. Schon deshalb freue ich mich immer sehr und ich bin auch sehr dankbar, dass ich die Choreografie meinen Mädels beibringen darf.

Zur Zeit trainieren sie für ihren Auftritt bei „Böfingen in Bewegung“. Mit viel Eifer und Spaß sind sie voll bei der Sache. Spaß ist bei uns immer ganz groß geschrieben und gehört einfach dazu :-)

Wenn auch du bei den „HipHop Minnies“ mit dabei sein möchtest, bist 7 – 10 Jahre alt und hast Spaß am tanzen, dann komm doch einfach zu unserem Training. Du erlernst nach einem Aufwärmen mit einfachen HipHop Grundsritten nach und nach HipHop- Tanzschrittkombinationen und Bewegungen, die zu einer Choreografie zusammengesetzt werden.

**Das Training beginnt am
Mittwoch, den 20.09.2017
von 16 – 17 Uhr
im Gymnastikstudio**

Du brauchst bequeme Sportkleidung, Hallenturnschuhe und etwas zum trinken!!!



Gruppe Inlinern I und II und Gruppe III Speedskater

Bericht von Annette Vintiska und Werner Gallbronner

Das VfL Speedteam startete in die Saison 2017 im Februar mit der erfolgreichen Teilnahme am Internationalen Hallenwettkampf in Bernhausen.

Seitdem standen für die Skater Stationen in Marktoberdorf und Neu-Ulm im Rahmen der Landesserien auf dem Plan. In Groß-Gerau und Gera wurde für den Europacup gelaufen und in Homburg nahmen die Jungs und Mädels erfolgreich an den Süddeutschen Meisterschaften teil.

Das bisherige Highlight der Saison 2017 war:

Skate the Park 2017 – das Heimrennen im Löwencup (BaWü) und in der Kids Inline Cup Serie (Bayern) im 166,67 Meter kleinen Oval im Wiley-Sportpark

Insgesamt 169 Starter, Kinder und Erwachsene, aus ganz Bayern, Baden-Württemberg und Österreich traten bei den verschiedenen Bahnrennen an. Ein Mammutprogramm, das zum einen die Schiedsrichter, zum anderen die Organisatoren von DAV Neu-Ulm und VfL Ulm am Samstag über die Bühne bringen mussten.



Das VfL Ulm Speedteam:

von links nach rechts:

Johanna, Annika, Patrick, Vincent, Lorenz und Svenja

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die Freitag und Samstag das Fest „wuppten“ und vielen Dank für die zahlreichen Kuchenspenden. Besonderer Dank gilt Herrn Tolksdorf mit Team vom REWE-Markt Ulm-Böfingen für seine Unterstützung in Form der Siegerprämien!



Die Wettbewerbe zählen zum einen zum Löwencup Baden-Württemberg als auch zu den Rennserien Bayern Inline Cup, Sprintcup und Kids Inline Cup Bayern. Los ging es mit den Geschicklichkeitsläufen der Nachwuchsskater, gefolgt von den Sprintrennen und den Langstrecken bis 3.000 Meter. Starke Leistungen zeigten dort einige Sportler des heimischen Speedteams Ulm/Neu-Ulm (Rennteam des VfL Ulm und des DAV Neu-Ulm). Allen voran Svenja Hecht (Schüler B) die die mit 18 Starterinnen stärkste Klasse gewann (Geschicklichkeit, 30 m, 1000 m). Ebenfalls aufs Podest mit Rang zwei schaffte es Lorenz Müller bei den Schülern C (Geschicklichkeit, 30 m, zwei Runden). Annika Hecht belegte Rang drei unter 14 Starterinnen bei den Schülerinnen C. Die Ulmer B-Juniorin Eva Winkelmann (Trainerin Gruppe III) gewann den Sprintcup der Damen (2 x 40 m). Rang zwei in der AK 40 der Damen (1000 m, 3000 m) belegte Antje Müller (Trainerin Gruppe III).

Erfreulich war die hohe Teilnehmerzahl bei den Anfänger-Wettbewerben: Insgesamt 28 Nachwuchssportler sammelten bei diesen Einsteiger-Wettbewerben Wettkampf-Erfahrung und zeigten, dass es um die Zukunft des Sports gar nicht schlecht aussieht. Die Inliner-Kids aus Gruppe I und II hielten wacker mit! Mit dabei waren: Greta, Jan, Leander, Laura Leon, Ole, Lilian, Nicole, Alexandra und Silas.



Skate the Park 2017



Skater und Turnkinder der Montagsgruppen

Bericht von Gabi Knappe und Waltraud Oswald

Skater und Turnkinder der Montagsgruppen haben zu einer Vorführung in der Adventszeit geladen und viele Eltern, Freunde, Verwandte und Vertreter des Vorstands sind gekommen.

Mit viel Freude zeigten die 3-jährigen Kinder zu Beginn zwei Tänze. Anschließend legten die fitten Kids der MEGA 2 Gruppe los. Die 5-6 jährigen begannen mit gekonnten Sprüngen auf dem Trampolin. Dann wagten sich alle auch an die schwierigeren Sprünge auf und über die Kästen. Auch einige Flugrollen konnten die Zuschauer verfolgen.

Nach einer Umbaupause rollten die Inlineskater in die Halle. Schnelle Schwünge, rasante Kurven und kontrolliertes Bremsen präsentierten die Kinder. Auch die älteren Skater zeigten ihr Können und flitzten einige rasante Runden in der Halle. Auf Fußspitzen und Fersen stehend zeigten die Jugendlichen ihre Kunststücke und erfreuten kleine und große Zuschauer.

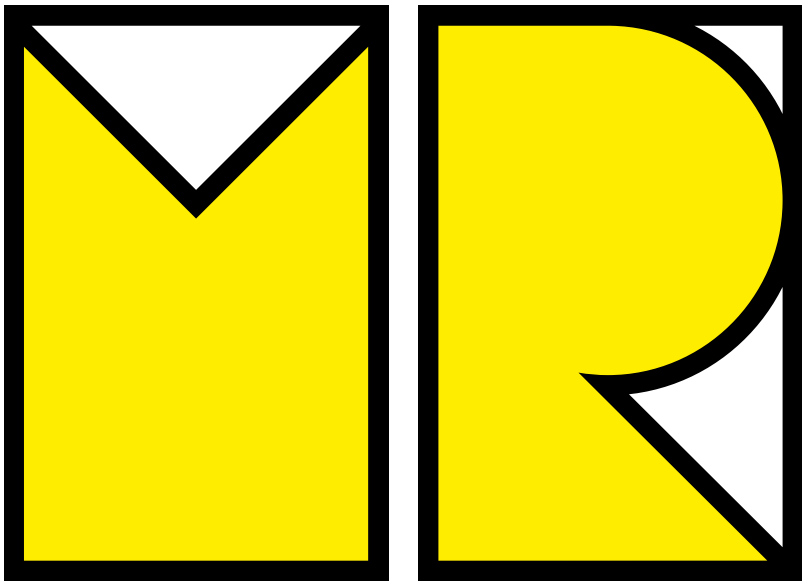
R. Bappert vom Vorstand lobte in seiner anschließenden Rede den Trainingseifer der Skater und ihre Erfolge und überreichte allen

Teilnehmern eine Nikolausüberraschung.

Für alle Anwesenden war es ein schöner und stimmiger Abschluss eines Sportjahres.

Wir, die Übungsleiter, wollen uns bei allen Eltern bedanken, die ihre Kinder und Jugendlichen unterstützen, regelmäßig Sport zu treiben. Nicht nur soziale Kompetenzen erlernen Ihre Kinder, sie erfahren auch viel über ihren Körper und machen Sport mit Freude, Erfolgen und viel Spaß.





M A R M O R
R E I C H A R D T

**Naturstein für
Haus und Garten**

Besuchen Sie unsere Ausstellung
mit individueller Beratung!

Blaubeurer Straße 33 · 89077 Ulm
Tel. 0731 30539 · www.natursteine-reichardt.de

Bericht von der Jahreshauptversammlung der Volleyball-Abteilung am 21.6.2017

Bericht von Siggı Ungewitter

Volleyballer haben einen neuen Kassier

Nach mehreren Terminanläufen war es uns endlich gelungen, einen gemeinsamen Sitzungstermin zu finden. Wir trafen uns in der Gaststätte Da Rino. Der noch aktuelle Vorstand durfte sich über eine rege Beteiligung an der Sitzung freuen. Aus der nachstehenden Tagesordnung ist zu erkennen, dass es diesmal um wichtige Neuwahlen innerhalb des Volleyball-Vorstandes ging.

Besonders wichtig war dabei die Wahl eines neuen Kassiers. Nach der Begrüßung der zahlreichen Anwesenden übernahm in bewährter Manier Steffi Andelfinger die Schriftführung der Sitzung mit der folgenden

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte der Abteilungsleitung
4. Berichte aus den Gruppen
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Aussprache zu den Berichten

8. Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassiers
9. Wahl eines neuen Kassiers
10. Wahl / Bestätigung der bisherigen Mitglieder der Abteilungsleitung
11. Verschiedenes

Nach der Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung gaben die gleichberechtigten Vorstände Thomas Streiftau, Tommi Brandl und Siggı Ungewitter einen kurzen Bericht über die aktuelle Situation der Abteilung, ergänzt durch verschiedene Berichte aus den einzelnen Trainingsgruppen:

Die Abteilung besteht nun seit 21 Jahren. Der derzeitige 3-er Vorstand amtiert bereits seit 11 Jahren!! Wichtig wäre, dass sich in den nächsten Jahren jüngere Leute finden lassen, die die Leitung der Abteilung übernehmen könnten.

Aktuell hat die Abteilung 112 Mitglieder, davon sind ca. 70% aktiv in den verschiedenen Gruppen (Montag, 2 Dienstagsgruppen, Donnerstag und in 2 Freitagsgruppen). In der Montagsgruppe gibt es seit 6 Monaten einen regelrechten Boom an jungen neuen Spielerinnen und Spielern, worüber wir uns selbstverständlich sehr freuen.

Die Jugend wird seit Anfang des Jahres von Anni Schweitzer und Daniel Dechand trainiert, nachdem Volker Straub leider aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Jugendtrainer und Jugendleiter aufgeben musste. Die Abteilungsleitung sagte Volker ganz herzlichen Dank für sein Engagement. Schade war, dass er nicht an der Sitzung teilnehmen konnte. Wir werden bei einer anderen Gelegenheit Volkers großes Engagement in besonderer Form ehren und anerkennen.

Derzeit finanziert sich die Volleyball-Abteilung durch 4 Trainerlizenzen (Volker Straub, Tommi Brandl, Michael Ulitzka und Siggi Ungewitter). Nachdem seit einiger Zeit nunmehr

im 2-jährigen Turnus die Lizenz erneuert werden muss, wird es immer schwerer genügend aktuelle Lizenzen zur Verfügung zu haben.

In der vergangenen Saison spielten 2 Mixed-Mannschaften in offiziellen Freizeitrunden.

Die Volleyballabteilung engagierte sich auch in den letzten Jahren immer wieder bei wichtigen öffentlichen Veranstaltungen (Landessportfest 2016, Böffingen bewegt sich).

Es wäre wichtig, wenn in den Gruppen wieder einmal nachgeprüft werden würde, ob alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch wirklich Mitglieder des Vereins sind.

Schön wäre es, wenn es am Beachplatz einen Wasseranschluss gäbe. Michael Zinz wird die Pläne über dem Beach-Unterstand erneuern. Zudem wird in den Gruppen immer häufiger moniert, dass die Netze und die Spielfeldmarkierungen sehr zu wünschen übrig lassen.

Anschließend erfolgte der Bericht unseres Kassiers Jürgen Riske.

Nach seinem sehr detaillierten und wie immer professionellen Bericht verfügt die Abteilung über ein gutes, bescheidenes Finanzpolster. Problematisch wird es allerdings, wenn die Finanzierung durch die genannten Lizenzen wegfallen sollte. In diesem Falle wurde darüber diskutiert möglicherweise in einigen Jahren einen Abteilungsbeitrag einzuführen. Derzeit wird hierfür keine Notwendigkeit gesehen.

Der Bericht des Kassenprüfers Adelar Höffler war ebenfalls sehr positiv. Es gab keinerlei Beanstandungen.

Nach der Aussprache zu den Berichten übernahm Peter Baur den Vorgang der Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Vorstand wurde einstimmig bei 3 Enthaltungen entlastet. Danach erklärte Jürgen Riske, dass er sein Amt nach mehr als 12 Jahren leider aufgeben wird. Er wollte sich deshalb nicht mehr zur anstehenden Neuwahl zur Verfügung stellen.

Die Abteilungsleitung akzeptierte die Entscheidung von Jürgen Riske und sagte ihm mit Überreichung eines kleinen Geschenkes mega Danke für seine in so vielen Jahren wunderbar geleistete Arbeit für die Volleyballabteilung. Jürgen Riske war für die Abteilung ein absoluter Glücksfall, hatte er sein Amt doch in einer Phase übernommen, in der einige Neustrukturierungen erforderlich geworden waren. Wir danken Jürgen für seine stets akkurate, pünktliche und immer verlässliche und transparente Kassenführung. Wir wünschen ihm viel gesundheitliche Stabilität und hoffen, dass er noch lange mit den Volleys verbunden bleibt.



Erfreulicherweise hatte sich bereits im Vorfeld der Sitzung mit Mark Schneider ein junger Volleyball-Spieler als Nachfolger gefunden, wofür wir alle selbstverständlich gleichermaßen dankbar als auch erleichtert sind, dass die überaus wichtige Arbeit von Jürgen weitergeführt werden kann.

Danach übernahm wieder Peter Baur in gewohnt souveräner und professioneller Manier den Tagesordnungspunkt Neuwahlen. Nachdem alle Anwesenden damit einverstanden waren, wurde der neue/alte Abteilungsvorstand in der folgenden Besetzung einstimmig gewählt:

Funktion	Aufgaben	Name
Abteilungsleiter	Organisation, Sitzungen, Vertretung der Abteilung nach innen und außen (Hauptverein, Presse etc.), Erstellen Haushaltsplan, Überblick, Delegation, Initiativen etc.	Thomas Brandl Thomas Streiffau Siegfried Ungewitter als gleichberechtigtes Dreierteam
Technischer Leiter	Hallenbenutzung, Technische Ausstattung (Netze, Bälle etc.) Beachfeld etc.	Hans Friedrich
Kassierer	ÜL-Abrechnungen, Überweisungen, Kassenbericht, Mitwirken beim Haushaltsplan etc.	Neu: Mark Schneider
Kassenprüfer	Prüfung des Kassenberichtes	Adelar Höffler
Schriefführerin	Protokolle Sitzungen, Schriftverkehr etc.	Stefanie Andelfinger



Mark Schneider neuer Kassierer
ab 21.06.2017

Anschließend gab es bei Da Rino noch ein gemütliches Beisammensein.

Alle Beteiligten waren froh und dankbar, dass die Volleyball-Abteilung weiterhin in guten und bewährten Händen bleibt.

Wir sind mehr als dankbar, dass sich unsere bewährten und über viele Jahre engagierten Steffi Andelfinger, Hans Friedrich und natürlich auch Adelar Höffler erneut für ihr Amt zur Verfügung gestellt haben.

Wir haben damit für die nächsten Jahre einen bewährten und stabilen Volleyball-Vorstand. Dadurch ist garantiert, dass unsere vielen Mitgliederinnen und Mitglieder weiterhin ihrem geliebten Sport mit viel Freude nachgehen können.

Beach- und Wanderwochenende in Thiersee-Tirol

Siggi Ungewitter

Bereits zum 14. Mal ohne Unterbrechung haben Spielerinnen und Spieler der Montags-gruppe an einem Beach- und Wanderwochenende in Thiersee-Tirol teilgenommen. In einer herrlichen Berglandschaft mit einem malerisch gelegenen See haben wir von

Donnerstag bis Sonntag in einer gemütlichen und sehr gepflegten Biopension unsere Zimmer bezogen.

Bereits am ersten Tag ging es in die Region des Wilden Kaiser. Mit dem Lift ging es hinauf auf den Hartkaiser, wo wir bei herrlichem Ausblick auf den Wilden Kaiser eine landschaftlich sehr schöne Rundwanderung machten.

Danach ging es hinunter zu der herrlich gelegenen Rübzahl-Alm, wo wir uns mit Buttermilch und Kaiserschmarrn erfrischten. Trotz dieser relativ langen Wandertour standen wir nach dem Abendessen alle auf dem herrlich am See gelegenen Beachplatz. Der Muskelkater durch die anstrengende Bergtour war schnell vergessen als der Beachball über das Netz flog.

Am nächsten Tag ging es dann zum nahe gelegenen Hechtsee. Da das Wetter leider etwas schlechter wurde, entschieden wir uns kurzfristig für einen Besuch der „Perle Tirols“ in Kufstein.



Die letzte Tour führte uns dann am Samstag in das wunderbare Gebiet des Zahmen Kaisers in der Nähe des Walchsees. Dort ging es dann mit Lift oder auch zu Fuß hinauf zum Kaiserhaus.

Von dort aus machten wir eine landschaftlich einmalige Rundtour unterhalb des Zahmen Kaisers zur Aschinger Alm, wo eine kleine Erfrischung auf uns wartete.

Schnell wurde noch etwas Käse und Wurst beim dortigen Hofladen eingekauft, bevor es wieder hinab ging in das schöne Walchsee-Tal.

Auch nach dieser gemeinsamen Tour freuten wir uns riesig auf eine Runde Beachvolleyball bei herrlichem Wetter und traumhafter Bergkulisse.

Es war wieder einmal ein unvergessenes Wander- und Beacherlebnis. Die Zimmer und die Beachanlage sind für 2018 schon gebucht.



Rundtour am Zahmen Kaiser

Mitgliedsbeiträge im VfL – gültig seit 01. Juli 2014

Personengruppen	€/Monat	€/Jahr
Erwachsene	9,25 €	111,00 €
Ehepaare	15,00 €	180,00 €
Familie mit Kindern	15,50 €	186,00 €
Kinder bis 15 Jahre (ab 3. Kind frei)	4,00 €	48,00 €
Jugendliche 16 – 18 Jahre	5,00 €	60,00 €
Schüler, Auszubildende	5,25 €	63,00 €
Studenten über 18 Jahre		
Rentner, Schwerbeschädigte	5,75 €	69,00 €
Wehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose	4,50 €	54,00 €

Abteilungsbeiträge unserer Abteilungen – gültig seit 01. Januar 2013

Abteilungen	€/Vierteljahr
Aikido	bis 18 Jahre 8,00 € ab 18 Jahre 10,00 €
Fußball-Aktiv	ab 18 Jahre 3,10 €
Fußball-Jugend	ab 4 Jahre 3,00 €
Judo	für alle Altersgruppen 15,00 €
Karate	bis 15 Jahre 16,50 € von 16–18 Jahre 19,50 € ab 18 Jahre 27,00 €
Kegeln	ab 14 Jahre 15,00 €
Tennis	Auskünfte zur Abteilung und zur Tennishalle erhalten Sie mittwochs von 09:00 – 12:00 + freitags von 15:00 – 18:00 Uhr bei der Tennis-Geschäftsstelle unter Tel.: 26035.
Turnen	Auskunft, Kursübersicht oder Anmeldung zu den Kursangeboten erhalten Sie dienstags von 09:00 – 12:00 + freitags von 15:00
Freizeitsport	bis 18:00 Uhr bei der TFG-Geschäftsstelle unter Tel.: 26035
Gesundheitssport	

Die Abteilungen Basketball und Volleyball erheben **keinen** Abteilungsbeitrag.

Wir bitten Sie, folgende Punkte zu beachten:

1. Die Vereinsgeschäftsstelle erteilt weitere Auskünfte.
2. Alle Beiträge des Vereins werden mittels SEPA-Lastschrift-Mandat erhoben.
3. Anschriften- und Bankverbindungsänderungen sind der Geschäftsstelle unverzüglich mitzuteilen.
4. Die Mitgliedschaft im Verein kann mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende gekündigt werden.
5. Eine Beitragsrückerstattung erfolgt grundsätzlich nicht.
6. Die uns von Ihnen bekannten Personendaten sind ausschließlich zur Erfüllung unseres Vertragsverhältnisses und im Interesse unserer Ehrungsrichtlinien auf Datenträger gespeichert. Die Einhaltung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes wird zugesichert.
7. Unsere Bankverbindung bei der Sparkasse Ulm lautet:
IBAN: DE17 6305 0000 0000 1441 93
BIC-Code: SOLADES1ULM



Verein für Leibesübungen Ulm/Neu-Ulm e.V. seit 1905
Geschäftsstelle und Sportanlagen:
Georg-Elser-Weg 1+2, 89075 Ulm,
Telefon 0731/26035, Telefax 0731/26 86 33
Email: info@vflulm.de; Homepage: www.vflulm.de

AUFNAHMEANTRAG

Name: _____ Vorname: _____
Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____
Tel.priv.: _____ Geburtsdatum: _____
Abteilung: _____ Beruf: _____
Email: _____

Antrag auf ermäßigten Beitrag wegen (bitte jeweils entsprechenden Nachweis beilegen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft (ohne Nachweis) | <input type="checkbox"/> Ehepaarmitgliedschaft (ohne Nachweis) |
| <input type="checkbox"/> Auszubildender/Student | <input type="checkbox"/> Rentner |
| <input type="checkbox"/> Wehrpflichtiger/Zivildienstleistender/
Arbeitsloser | <input type="checkbox"/> Kind/Schüler |

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. (vorbehaltlich des Beschlusses des Vorstandes) und anerkenne dessen Satzung. Ich bin damit einverstanden, dass der VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. im Zusammenhang mit dem Vereinszweck und satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir in der Vereinszeitung und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht und diese ggf. an Print- und andere Medien übermittelt. Das anhängende SEPA-Lastschriftmandat ist Teil dieses Aufnahmeantrags. Es wurde darauf hingewiesen, dass gemäß §4b Abs.2 der Satzung die Mitgliedschaft **ausschließlich** unter Berücksichtigung einer Kündigungsfrist von einem Monat zum Ende des Kalenderjahres möglich ist.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Antragstellers
(bei Minderjährigen die des gesetzlichen Vertreters)

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige den VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. bis auf Widerruf Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift im Voraus einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom VfL Ulm/Neu-Ulm e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Datenschutzklausel: Die hier erfassten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Erfüllung unseres Vertragsverhältnisses und im Interesse unserer Ehrungsrichtlinien auf Datenträger gespeichert. Die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) werden eingehalten.

IBAN: _____ BIC / SWIFT: _____

Kreditinstitut: _____

Kontoinhaber, falls abweichend von Antragssteller: _____

Zahlungsweise: vierteljährlich halbjährlich ganzjährig

Ort, Datum _____

Unterschrift des Kontoinhabers

Volltreffer!



www.goldochsen.de

Ulms flüssiges Gold